

# Autogas Anhängerbetrieb

Beitrag von „Chiba“ vom 13. Februar 2012 um 22:13

[Zitat von max\\_v10](#)

Ich fahre einen V10 TDI aber ein V6 TDI tut es auch für unsere Zwecke. Gegen den V8 spricht meiner Meinung nach der im Anhängerbetrieb wirklich hohe Verbrauch und die fehlenden NM im Anhängerbetrieb. Ich habe mit meinem T-V8 damals im Anhängerbetrieb auch gern mal 30 Liter Gas oder 25 L Benzin verbraucht. Mit dem V 10 TDI (gestern 440 km mit Pferdeanhänger und 2 Pferden) Verbrauch von 12,5 l Tempomat bei 100 km/h. War ein super entspanntes Fahren.

Jetzt werden viele kommen und sagen Gas kostet nur die Hälfte etc. Ja aber bitte berechne den Mehrverbrauch und das Startbenzin. Außerdem hast andere Wartungsintervalle... Aber das ist alles eine reine Glaubensfrage!! Ich bin selbst den Touareg und einen A8 4,2l mit Gas gefahren. Beide Fahrzeuge liefen gut mit der Gasanlage und waren problemfrei aufgrund eines Umrüsters mit Verstand. Aber wenn ich alle echten Kosten betrachte dann sparst du ca. 30 % gegenüber dem Benzinbetrieb. Schau ich mir das jetzt mit Diesel an ist die Ersparnis vielleicht etwas geringer aber der geringere Mehrverbrauch im Anhängerbetrieb gleicht das sicher wieder aus.

Grüße  
Max

Ok, also kann man den V8 so umrüsten, dass er mit Gas auch im Anhängerbetrieb funktioniert. Das beweisen ja Deine Erfahrungen.

Die wirtschaftliche Komponente muss man mal durchrechnen.

Was das Drehmoment angeht, so reden wir von 410 Nm (V8) versus 500Nm (V6) und jetzt kommt es 750 Nm (V10).

Nur mal so ich mache das momentan mit einem 1.9 TDI Passat Pumpe Düse 285 Nm. Außerhalb des Gültigkeitsbereiches der StVO haben da auch schon mal 2 Pferde dran gehangen. Geht, schön ist anders ;-).

Ich würde mich mit jedem der T-Reg. verbessern. Aber in der Tat den V6 TDI habe ich auch auf dem Zettel. Im übrigen sind die Autobild Allrad Zugfahrzeugtests in solchen Fällen zu empfehlen.